



# wassertage münster 2015

# wassertage münster 2015

**Tagungsort** Fachhochschule Münster  
Leonardo-Campus  
Steinfurter Straße, 48149 Münster

**Veranstalter** Fachhochschule Münster  
IWARU – Institut für Wasser · Ressourcen ·  
Umwelt  
[www.fh-muenster.de/iwaru/](http://www.fh-muenster.de/iwaru/)  
DWA – Landesverband NRW  
Deutsche Vereinigung für Wasser-  
wirtschaft, Abwasser und Abfall e.V.  
[www.dwa-nrw.de](http://www.dwa-nrw.de)  
BWK – Landesverband NRW  
Bund der Ingenieure für Wasserwirtschaft,  
Abfallwirtschaft und Kulturbau  
[www.bwk-nrw.de](http://www.bwk-nrw.de)  
DGL – Deutsche Gesellschaft für Limnologie  
[www.dgl-ev.de](http://www.dgl-ev.de)  
FgHW – Fachgemeinschaft Hydrologische  
Wissenschaften  
[www.fghw.de](http://www.fghw.de)

**Kontakt** Fachhochschule Münster  
IWARU – Institut für Wasser · Ressourcen ·  
Umwelt  
Dr. Hedwig Roderfeld  
Telefon 02 51/83 65-349  
[iwaru@fh-muenster.de](mailto:iwaru@fh-muenster.de)

**Kontakt** DWA-Landesverband NRW  
Bettina Vedder  
Telefon 02 01/104 21 46, [info@dwa-nrw.de](mailto:info@dwa-nrw.de)

**Anmeldung** [www.wassertage-muenster.de](http://www.wassertage-muenster.de)

**Tagungsbeitrag** Der Tagungsbeitrag beinhaltet Tagungs-  
unterlagen, Pausengetränke, Mittagessen  
und Essen zur Abendveranstaltung am  
24.02.2015.  
Euro 350,-  
Euro 310,- für Mitglieder von DWA, BWK,  
DGL, FgHW  
Euro 50,- für Studierende (mit Nachweis)  
Bitte zahlen Sie den Tagungsbeitrag erst  
nach Erhalt der Rechnung.

Eine frühzeitige Anmeldung wird empfohlen, da die Teilnehmeranzahl begrenzt ist. Die Anmeldungen werden nach der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.

Die Anmeldung kann unter [www.wassertage-muenster.de](http://www.wassertage-muenster.de) vorgenommen werden. Anmeldeschluss ist der 13. Februar 2015.

Sie können entweder das Online-Anmeldeformular nutzen oder das PDF-Anmeldeformular downloaden und ausgefüllt per E-Mail, Fax oder Post versenden.

Nach Eingang der Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung und die Rechnung. Bitte zahlen Sie die Teilnahmegebühr erst nach Erhalt der Rechnung.

Änderungen im Programm bleiben vorbehalten.

Die Tagung ist für Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen aus Ingenieurbüros, Kommunen, Verbänden, Wasserbehörden und Hochschulen gestaltet. Sie wird von der Ingenieurkammer Bau NRW als Fortbildungsveranstaltung anerkannt.

## Wasser in der Stadt Lebensräume – Risiken – Entwicklungen

LEONARDO-CAMPUS DER FACHHOCHSCHULE MÜNSTER  
24. UND 25. FEBRUAR 2015



**JETZT ONLINE ANMELDEN:**  
[www.wassertage-muenster.de](http://www.wassertage-muenster.de)



Hydrologische Wissenschaften  
Fachgemeinschaft in der DWA



Landesverband Nordrhein-Westfalen e.V. · [www.bwk-nrw.de](http://www.bwk-nrw.de)



IWARU  
INSTITUT FÜR WASSER-RESSOURCEN-UMWELT



Landesverband  
Nordrhein-Westfalen



DGL  
Deutsche Gesellschaft  
für Limnologie e.V.

Fachhochschule  
Münster University of  
Applied Sciences



# Wasser in der Stadt: Lebensräume – Risiken – Entwicklungen

Wasser ist im Siedlungsraum unverzichtbar! Gewässer erscheinen im urbanen Raum von der Siedlungsentwicklung oft bedrängt. Dennoch bieten sie erhebliches Entwicklungspotenzial für Flora und Fauna und eröffnen die Chance einer attraktiven Gestaltung des menschlichen Wohnumfeldes. Wasser ist aber auch von je her ein erheblicher Risikofaktor in Siedlungen. Bei Hochwasser oder lokalen Starkniederschlägen werden die Grenzen kommunaler Daseinsvorsorge schnell erreicht oder gar überschritten. Neue Möglichkeiten zur Gefahrenvorsorge müssen erkannt und umgesetzt werden. Das erfordert die Weiterentwicklung der Wasserinfrastruktur beispielsweise durch neue Ansätze der Schmutzwasserentsorgung und der Regenwasserbewirtschaftung. Dafür sind definierte Emissions- und Immissionsanforderungen unverzichtbar. Um den unterschiedlichen Ansprüchen gerecht zu werden, gewinnt eine integrative Planungspraxis immer mehr an Bedeutung. Sie birgt die Chance über Fachgebietsgrenzen hinweg Wasser zu einem Zukunftsthema der Stadtentwicklung zu machen.

Die **Wassertage Münster 2015** widmen sich dem ›Wasser in der Stadt‹ mit einem facettenreichen Vortragsprogramm und attraktiven Workshops zur weiteren Vertiefung. Seien Sie herzlich willkommen.

Prof. Dr.-Ing. Mathias Uhl FH Münster

Prof. Dipl.-Ing. Bernd Wille DWA-Landesverband NRW

Dr.-Ing. Wulf Lindner BWK Landesverband NRW

Prof. Dr. rer. nat. Elisabeth I. Meyer DGL e.V.

Prof. Dr.-Ing. Heribert Nacken FgHW

## Workshops // 25.02.2015 // ab 15:15 Uhr

### Workshop 1 Stadtgewässer – Ökologie versus Gestaltungsspielraum?

Leitung: Prof. Dr. Elisabeth Meyer Institut für Evolution und Biodiversität, Universität Münster

### Workshop 2 Wie können Bürger in die Entwicklung von Stadtgewässern einbezogen werden?

Leitung: Prof. Dr.-Ing. Rainer Mohn IWARU, FH Münster

### Workshop 3 Überflutungsvorsorge contra Stadtentwicklung?

Prof. Dr.-Ing. Helmut Grüning IWARU, FH Münster

### Workshop 4 Hochwasserrisikomanagement: Bewusstseinsbildung durch serious gaming!

Prof. Dr.-Ing. Heribert Nacken RWTH Aachen

### Workshop 5 Wieviel Dezentralität in der Abwasserentsorgung ist sinnvoll?

Prof. Dr.-Ing. Jens Haberkamp IWARU, FH Münster

### Workshop 6 Anwendung der Software WABILA zur Bewirtschaftung des Niederschlagswasserhaushaltes nach DWA-A102

Prof. Dr.-Ing. Mathias Uhl IWARU, FH Münster

## Tagungsprogramm · Dienstag · 24.02.2015

ab 8:30	Registrierung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer
	<b>Begrüßung und Eröffnung</b>
9:30–10:00	<b>Eröffnung der Wassertage Münster</b> Prof. Dr. Ute von Lojewski Präsidentin der FH Münster
	<b>Grußwort</b> Prof. Dipl.-Ing. Bernd Wille DWA NRW
	<b>Wasser in der Stadt</b> Prof. Dr.-Ing. Mathias Uhl FH Münster
	<b>Keynotes</b>
	Moderation: Prof. Dr.-Ing. Mathias Uhl FH Münster
10:00–10:30	<b>Grün durch Blau!</b> Volker Lindner Stellv. Bürgermeister und Stadtbaurat, Stadt Herten
10:30–11:00	<b>Urbane Landschaften als hydrologische Systeme: Verstehen. Entwickeln. Gestalten.</b> Prof. Dipl.-Ing. Antje Stokman Institut für Landschaftsplanung und Ökologie, Universität Stuttgart
11:00–11:30	<i>Kaffeepause und Besuch der Fachausstellung</i>
	<b>Gewässer im urbanen Raum I</b>
	Moderation: Dr. Hannes Schimmer BezReg Münster
11:30–12:00	<b>Ökologisches Potenzial urbaner Fließgewässer – endlich Klarheit!</b> Dr. Uwe Koenzen Planungsbüro Koenzen, Wasser und Landschaft, Hilden
12:00–12:30	<b>Biologische Erfolgskontrolle an umgestalteten urbanen Fließgewässern</b> Dr. Günter Bockwinkel, Dipl.-Umweltwiss. Jonas Rose NZO-GmbH Bielefeld
12:30–13:00	<b>Biologischer Immissionsnachweis für Niederschlagswasser-einleitungen nach BWK-A3</b> Dr. Petra Podraza Ruhrverband Essen
13:00–14:30	<i>Mittagspause und Besuch der Fachausstellung</i>
	<b>Gewässer im urbanen Raum II</b>
	Moderation: Dr.-Ing. Wulf Lindner BWK NRW
14:30–15:00	<b>Fallbeispiel Werse in Beckum</b> Heinz-Josef Heuckmann Fachdienst Umwelt und Grün, Stadt Beckum
15:00–15:30	<b>Spot an für einen Innenstadtfluss. Das Aa-Projekt</b> Fritz Schmücker Münster Marketing
	<b>Wasser als Risiko I</b>
	Moderation: Prof. Dr.-Ing. Rainer Mohn FH Münster
16:00–16:30	<b>Stand der Umsetzung der Hochwassermanagementrichtlinie</b> Dipl.-Ing. Erik Buschhüter Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz NRW
16:30–17:00	<b>Information zur Überschwemmungsvorsorge mittels ›Hochwasserpass‹</b> Dipl.-Ing. Henning Werker, Dipl.-Geogr. Marc Daniel Heintz HochwasserKompetenzCentrum Köln

## Dienstag · 24.02.2015

17:00–17:30	<b>Der Rekordregen in Münster – Krisenmanagement und Konsequenzen</b> Dipl.-Ing. Michael Grimm Tiefbauamt, Stadt Münster
ab 19:30	<b>Abendveranstaltung im Schlossgarten Münster</b>

## Mittwoch · 25.02.2015

	<b>Wasser als Risiko II</b>
	Moderation: Prof. Dr.-Ing. Helmut Grüning FH Münster
9:00–9:30	<b>Kommunale Überflutungsvorsorge: von der Pflichtaufgabe zum aktiven Risikomanagement</b> Dr.-Ing. Marc Illgen Dahlem Beratende Ingenieure GmbH & Co. Wasserwirtschaft KG
9:30–10:00	<b>Integrierte Ermittlung urbaner Überflutungsrisiken</b> Dr.-Ing. Alpaslan Yörük, Dr.-Ing. Oliver Buchholz, Dipl.-Ing. Robert Mittelstädt Hydrotec Ingenieurgesellschaft für Wasser und Umwelt mbH, Aachen
10:00–10:30	<b>›Serious gaming‹ für das Hochwasserrisikomanagement</b> Univ.-Prof. Dr.-Ing. Heribert Nacken RWTH Aachen
10:30–11:00	<i>Kaffeepause und Besuch der Fachausstellung</i>
	<b>Entwicklungen städtischer Abwasser- und Regenwasserbewirtschaftung I</b>
	Moderation: Prof. Dr.-Ing. Jens Haberkamp FH Münster
11:00–11:30	<b>Semizentrale Ver- und Entsorgungssysteme für schnell wachsende urbane Räume</b> Dr.-Ing. Susanne Bieker IWAR Institut, TU Darmstadt
11:30–12:00	<b>HAMBURG WATER Cycle Jenfelder Au – Herausforderungen der großtechnischen Umsetzung eines neuartigen Sanitärkonzeptes in Hamburg</b> Dipl.-Ing. Anne-Katrin Skambraks HAMBURG WASSER
12:00–13:30	<i>Mittagspause und Besuch der Fachausstellung</i>
	<b>Entwicklungen städtischer Abwasser- und Regenwasserbewirtschaftung II</b>
	Moderation: Prof. Dipl.-Ing. Bernd Wille DWA NRW
13:30–14:00	<b>Die neuen Regelwerke DWA-A 102 und BWK-A3 für niederschlagsbedingte Siedlungsabflüsse</b> Prof. Dr.-Ing. Mathias Uhl FH Münster
14:00–14:30	<b>Nachweis des Niederschlagswasserhaushalts in Neubaugebieten</b> Malte Henrichs M. Sc. FH Münster
14:30–15:00	<b>Integrale Wasserwirtschaft als Motor für Stadt- und Freiraumentwicklung</b> Dipl.-Ing. Michael Becker, Dipl.-Ing. Brigitte Spengler EmscherGenossenschaft/Lippeverband, Essen
15:00–15:15	<i>Kaffeepause und Besuch der Fachausstellung</i>
15:15–15:25	<b>Eröffnung der Workshops</b>
	Moderation: Prof. Dr.-Ing. Mathias Uhl FH Münster
15:15–17:00	<b>Workshops</b> Die Themen der sechs angebotenen Workshops entnehmen Sie bitte der Auflistung links neben dem Programmablauf. (begrenzte Teilnehmerzahl mit vorheriger Anmeldung)